

Schulinterner Lehrplan Praktische Philosophie – Jahrgang 5/6

Städtisches Gymnasium Köln-Pesch

Stand: Februar 2019

Kompetenzerwartungen in den Jahrgangsstufen 5/6

Am Ende der Jahrgangsstufe 6 sollen die Schülerinnen und Schüler über die nachfolgenden Kompetenzen verfügen:

Personale Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler:

- beschreiben die eigenen Stärken,
- geben ihre eigenen Gefühle wieder und stellen sie in geeigneten Situationen dar,
- ordnen Handlungen als "vernünftig" bzw. "unvernünftig" ein und begründen ihre Einordnung,
- erläutern ihr eigenes Handeln anderen gegenüber und erörtern Alternativen,
- stellen ihre eigene Rolle in sozialen Kontexten dar,
- reflektieren ihre eigene Verantwortung im täglichen Leben,
- untersuchen Beispiele für ein sinnerfülltes Leben aus dem eigenen Umfeld.

Soziale Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler:

- erfassen und beschreiben die Gefühle, Wünsche und Meinungen von Mitschülern und Familienmitgliedern,
- hören anderen im Gespräch zu und fassen die Gedanken von anderen zusammen,
- unterscheiden verschiedene Perspektiven in fiktiven Situationen und stellen diese dar,
- erörtern unterschiedliche Lebenseinstellungen und beurteilen sie,
- erfassen die Vorteile von Kooperation in ihrem Lebensraum,
- unterscheiden sachliche und emotionale Beweggründe,
- üben Wege gewaltfreier Konfliktlösung ein,
- erkennen Verantwortlichkeiten für Mitmenschen und reflektieren diese.

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler:

- erfassen soziale Phänomene in ihrer Bedeutung für ihr eigenes Leben (S1),
- beschreiben und bewerten den eigenen Umgang mit Medien (S2),
- formulieren Grundfragen der Menschen und des Umgangs mit der Natur als ihre eigenen Fragen und ordnen sie als philosophische Fragen ein (S3),
- beschreiben Verhalten und Handlungen und erfassen den Handlungen zugrunde liegende Werte (S4),
- beschreiben und deuten ihre eigenen Sinneswahrnehmungen (S5),
- unterscheiden unterschiedliche religiöse Praktiken und respektieren sie (S6),
- identifizieren und beschreiben kulturelle und religiöse Vielfalt (S7).

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler:

- erfassen ihre Umwelt und beschreiben ihre Beobachtungen (M1),
- erschließen einfache philosophische sowie literarische Texte (z. B. Märchen, Mythen, Fabeln) in ihrer ethisch-philosophischen Dimension (M2),
- untersuchen Wort- und Begriffsfelder (M3),
- begründen Meinungen und Urteile (M4),
- üben kontrafaktisches Denken ein (M5),
- bearbeiten einfache Konfliktsituationen (M6),
- hören in Gesprächen einander zu und gehen aufeinander ein (M7),
- schreiben selbst einfache Texte mit philosophischem Gehalt (M8).

Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler:

- speichern Informationen und Daten und rufen sie von verschiedenen Orten wieder ab,
- organisieren und strukturieren Informationen und Daten,
- gehen verantwortungsvoll mit persönlichen und fremden Daten um,
- beachten Datenschutz, Privatsphäre und Informationssicherheit
- erkennen Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten und bewerten diese kritisch.
- erkennen unangemessene und gefährdende Medieninhalte,
- schätzen rechtliche Grundlagen sowie gesellschaftliche Normen und Werte ein,
- lernen Jugend- und Verbraucherschutz kennen und nutzen Hilfs- und Unterstützungsstrukturen.

Reihe	Fragekreis	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenz	Methodenkompetenz
1	Die Frage nach dem Selbst	-Ich und mein Leben -Freizeit, freie Zeit -Digitales Projekt: Selbstpräsentation mit keynote erstellen.	-S1, S4 -S1, S2, S4	M1-M8 besonders M6
2	Die Frage nach dem Anderen	-Der Mensch in der Gemeinschaft -Umgang mit Konflikten	-S1, S4, S7 -S1, S4	M1-M8 M1-M8
3	Die Frage nach dem guten Handeln	-Wahrhaftigkeit und Lüge -Gut und Böse	S4 S3, S4	M1-M8 M1-M8
4	Die Frage nach Recht, Staat und Wirtschaft	-Regeln und Gesetze -Armut und Wohlstand	-S1, S4, S6 -S1, S4	M1-M8 M1-M8

Reihe	Fragekreis	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenz	Methodenkompetenz
5	Die Frage nach Natur, Kultur und Technik	Leben von und mit der Natur -Tiere als Mitgeschöpfe	-S3 -S3, S4, S6, S7	M1-M8 besonders: M1
6	Die Frage nach Wahrheit, Wirklichkeit und Medien	-Medienwelten - Digitales Projekt: Erklärvideos zu verantwortungsbewusstem Verhalten in digitalen Medien (mit Imovie). -„Schön“ und „hässlich“	-S2, S5 S5	M1-M8
7	Die Frage nach Ursprung, Zukunft, Sinn	-Vom Anfang der Welt	-S6, S7	M1-M8 besonders: M2

Schulinterner Lehrplan Praktische Philosophie – Jahrgang 7/8

Städtisches Gymnasium Köln-Pesch

Stand: Februar 2019

Kompetenzerwartungen in den Jahrgangsstufen 7/8

Am Ende der Jahrgangsstufe 8 sollen die Schülerinnen und Schüler über die nachfolgenden Kompetenzen verfügen:

Personale Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler:

- untersuchen und reflektieren den Wert der eigenen Persönlichkeit in Beziehung zu anderen,
- setzen sich in Rollenspielen und Texten mit der Wertigkeit von Gefühlen auseinander,
- erproben in fiktiven Situationen vernunftgemäße Aktionen und Reaktionen,
- beschreiben Geschehnisse sowie Verhaltensweisen differenziert und beurteilen sie,
- erörtern Beispiele autonomen Handelns in Problemsituationen und treffen eine begründete Entscheidung,
- stellen verschiedene soziale Rollen dar und reflektieren diese,
- untersuchen Konsequenzen von Handlungen für sich selbst,
- erörtern Beispiele sinnerfüllten Lebens unter schwierigen Bedingungen.

Soziale Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler:

- erfassen und reflektieren den Wert der Meinung anderer,
- nehmen Gefühle und Stimmungen anderer wahr und benennen sie,
- lassen sich auf andere ein und nehmen die Perspektiven anderer ein,
- prüfen individuelle Werthaltungen und Lebensorientierungen, respektieren und tolerieren sie,
- planen gemeinsam Projekte, führen sie durch und erörtern Vor- und Nachteile von Projekten als Arbeitsform,
- erarbeiten sachbezogene Kompromisse,
- entwickeln ein konstruktives Konfliktverhältnis sowie Kompromissbereitschaft und setzen diese bei der Lösung von Konflikten ein,
- lernen Bereiche sozialer Verantwortung kennen und erproben gemeinsam mit anderen Möglichkeiten der Übernahme eigener Verantwortung.

Sachkompetenz

- **(S1)** erkennen Abhängigkeiten persönlicher Lebenslagen von gesellschaftlichen Problemen und erörtern gemeinsam Lösungsmöglichkeiten,
- **(S2)** entwickeln Übersicht über unsere Medienwelt und gehen kompetent und kritisch mit neuen Medien um,
- **(S3)** diskutieren kulturvergleichend Grundfragen menschlicher Existenz und des Umgangs mit der Natur,

- **(S4)** vergleichen Werthaltungen kritisch und begründen ihre eigene Position,
- **(S5)** erkennen die Abhängigkeit der Wahrnehmung von Voraussetzungen und Perspektiven,
- **(S6)** nennen Unterscheidungsmerkmale verschiedener Weltreligionen und erkennen sie als kulturelle Phänomene,
- **(S7)** beschreiben Beispiele multikulturellen Zusammenlebens und erörtern mögliche damit zusammenhängende Probleme.

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler:

- **(M1)** beschreiben differenziert ihre Selbstwahrnehmung und Selbstbeobachtung,
- **(M2)** untersuchen Darstellungen audiovisueller Medien auf ihren ethischen und philosophischen Gehalt,
- **(M3)** bilden Ober- und Unterbegriffe und stellen begriffliche Zusammenhänge her,
- **(M4)** formulieren Thesen und stützen sie durch Argumente,
- **(M5)** führen einfache Gedankenexperimente durch,
- **(M6)** setzen sich mit Wertkonflikten auseinander und suchen in Darstellungen von Wertkonflikten nach Lösungsmöglichkeiten,
- **(M7)** führen eine Diskussion über ein philosophisches Thema,
- **(M8)** verfassen schriftlich eine Argumentation zu einem philosophischen Thema.

Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler:

- kennen, analysieren und reflektieren die Vielfalt der Medien, ihre Entwicklung und Bedeutungen,
- kennen und formulieren Regeln für digitale Kommunikation und Kooperation und halten diese ein,
- gestalten und reflektieren Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft,
- erkennen und analysieren die Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätswahrnehmung sowie für die eigene Identitätsbildung,
- beachten ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen,
- erkennen persönliche, gesellschaftliche und wirtschaftliche Risiken und Auswirkungen von Cybergewalt und –kriminalität,
- kennen und nutzen Ansprechpartner und Reaktionsmöglichkeiten.

Reihe	Fragekreis	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenz	Methodenkompetenz
1	Die Frage nach dem Selbst	-Gefühl und Verstand -Geschlechtlichkeit und Pubertät	-S3, S5 -S3, S7	M1-M8 besonders: M1
2	Die Frage nach dem Anderen	-Freundschaft, Liebe und Partnerschaft -Begegnung mit Fremden	-S1, S4 -S1, S4, S7	M1-M8 M1-M8

3	Die Frage nach dem guten Handeln	-Lust und Pflicht -Gewalt und Aggression -Digitales Projekt: Ein Aufklärungskonzept zu Cybergewalt entwickeln	-S1, S4 -S1, S4	M1-M8 besonders: M6
4	Die Frage nach Recht, Staat und Wirtschaft	-Recht und Gerechtigkeit -Utopien und ihre politische Funktion	-S1, S4 -S1, S4, S7	M1-M8 besonders: M5, M6

Reihe	Fragekreis	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenz	Methodenkompetenz
5	Die Frage nach Natur, Kultur und Technik	-Der Mensch als kulturelles Wesen -Technik – Nutzen und Risiko -Digitales Projekt: Prüfberichte zu technischen Neuerungen	-S1, S3, S6, S7 -S1, S3, S4	M1-M8 besonders: M3
6	Die Frage nach Wahrheit, Wirklichkeit und Medien	-Wahr“ und „falsch“ -Vorurteil, Urteil, Wissen -Quellen der Erkenntnis	-S5 -S2,S5	M1-M8 besonders: M2
7	Die Frage nach Ursprung, Zukunft, Sinn	-Glück und Sinn des Lebens -Ethische Grundsätze in den Religionen	-S4, S6 -S4, S6	M1-M8 besonders: M6

Schulinterner Lehrplan Praktische Philosophie – Jahrgang 9

Städtisches Gymnasium Köln-Pesch

Stand: Februar 2019

Kompetenzerwartungen in der Jahrgangsstufe 9

Am Ende der Sekundarstufe I sollen die Schülerinnen und Schüler über die nachfolgenden Kompetenzen verfügen:

Personale Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler:

- entwickeln ein Bewusstsein der eigenen Fähigkeiten und Anlagen und bringen dies in symbolischer Darstellung zum Ausdruck,
- artikulieren die Bewertung von Gefühlen als gesellschaftlich bedingt und erörtern Alternativen,
- entwickeln bei starken Gefühlen einen rationalen Standpunkt und treffen eine verantwortete Entscheidung,
- bewerten komplexe Sachverhalte und Fallbeispiele und diskutieren diese angemessen,
- diskutieren Beispiele von Zivilcourage hinsichtlich ihrer Motive,
- reflektieren und antizipieren verschiedene soziale Rollen und stellen sie authentisch dar,
- treffen Entscheidungen im Spannungsfeld von Freiheit und Verantwortung,
- erörtern Antworten der Religionen und der Philosophie auf die Frage eines sinnerfüllten Lebens und finden begründet eigene Antworten.

Soziale Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler:

- formulieren Anerkennung und Achtung des Anderen als notwendige Grundlage einer pluralen Gesellschaft und wenden diese Erkenntnisse bei Begegnungen mit anderen an,
- denken sich an die Stelle von Menschen unterschiedlicher Kulturen und argumentieren aus dieser fremden Perspektive,
- reflektieren und vergleichen Werthaltungen verschiedener Weltanschauungen und gehen tolerant damit um,
- erkennen Kooperation als Prinzip der Arbeits- und Wirtschaftswelt,
- lassen sich auf mögliche Beweggründe und Ziele anderer ein und entwickeln im täglichen Umgang miteinander eine kritische Akzeptanz,
- argumentieren in Streitgesprächen vernunftgeleitet,
- reflektieren verantwortliches Handeln in der Gesellschaft und erörtern die dahinter stehenden Werte.

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler:

- **(S1)** erfassen gesellschaftliche Probleme in ihren Ursachen und ihrer geschichtlichen Entwicklung, diskutieren diese unter moralischen und politischen Aspekten und formulieren mögliche Antworten,
- **(S2)** reflektieren die Bedeutung der Medien und medialen Kulturtechniken und gestalten bewusst das eigene Medienverhalten,
- **(S3)** entwickeln verschiedene Menschenbilder und Vorstellungen von Natur und vergleichen sie,
- **(S4)** erfassen ethische und politische Grundbegriffe und wenden diese kontextbezogen an,
- **(S5)** begründen kriteriengeleitet Werthaltungen,
- **(S6)** beschreiben differenziert Wahrnehmungs- und Erkenntnisprozesse und ordnen sie entsprechenden Modellen zu,
- **(S7)** reflektieren philosophische Aspekte von Weltreligionen,
- **(S8)** nehmen gesellschaftliche Entwicklungen und Probleme in ihrer multikulturellen Prägung wahr, bewerten sie moralisch-politisch und entwickeln Toleranz gegenüber anderen Sichtweisen.

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler:

- **(M1)** beschreiben Komplexität und Perspektivität von Wahrnehmung,
- **(M2)** erarbeiten philosophische Texte und Gedanken,
- **(M3)** definieren Fachbegriffe korrekt und verwenden sie sachgerecht,
- **(M4)** erkennen Widersprüche in Argumentationen und ermitteln Voraussetzungen und Konsequenzen dieser Widersprüche.
- **(M5)** führen Gedankenexperimente zur Lösung philosophischer Probleme durch,
- **(M6)** analysieren in moralischen Dilemmata konfligierende Werte und beurteilen sie,
- **(M7)** führen Gespräche im Sinne eines sokratischen Philosophierens,
- **(M8)** legen philosophische Gedanken strukturiert dar.

Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler:

- kennen, analysieren und reflektieren die Vielfalt der Medien, ihre Entwicklung und Bedeutungen,
- kennen und formulieren Regeln für digitale Kommunikation und Kooperation
- erkennen und analysieren die Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätswahrnehmung sowie für die eigene Identitätsbildung,
- beschreiben Medien und ihre Wirkungen, reflektieren diese kritisch und regulieren ihre Nutzung selbstverantwortlich,
- unterstützen andere bei ihrer Mediennutzung.

Reihe	Fragekreis	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenz	Methodenkompetenz
1	Die Frage nach dem Selbst	-Freiheit und Unfreiheit -Leib und Seele	-S1, S3, S4, S5, S8 -S3, S5, S7	M1-M8

2	Die Frage nach dem Anderen	-Rollen- und Gruppenverhalten -Interkulturalität	-S1, S3, S4, S5, S8 -S1, S3, S4, S5, S7, S8	M1-M8
3	Die Frage nach dem guten Handeln	-Entscheidung und Gewissen -Freiheit und Verantwortung	-S1, S4, S5, S8 -S1, S3, S4, S5, S8	M1-M8 besonders: M6
4	Die Frage nach Recht, Staat und Wirtschaft	-Arbeits- und Wirtschaftswelt -Völkergemeinschaft und Frieden/Utopien	-S1, S3, S4, S5, S8 -S1, S4, S5, S8	M1-M8

Reihe	Fragekreis	Inhaltliche Schwerpunkte	Sachkompetenz	Methodenkompetenz
5	Die Frage nach Natur, Kultur und Technik	-Wissenschaft und Verantwortung -Ökologie und Ökonomie	-S1, S3, S4, S5, S8 -S1, S3, S4, S5, S8	M1-M8 besonders: M6
6	Die Frage nach Wahrheit, Wirklichkeit und Medien	-Virtualität und Schein -Digitales Projekt: Hyperlinks zu einem Text erstellen	-S1, S2, S3, S6, S8 -S2, S3, S6	M1-M8 besonders: M1
7	Die Frage nach Ursprung, Zukunft, Sinn	-Sterben und Tod -Menschen- und Gottesbilder in den Religionen	-S1, S3, S4, S5, S7, S8 -S1, S3, S7, S8	M1-M8